

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 10 (1936)

Heft: 6: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le Collectionneur et généalogiste suisse

Artikel: Veröffentlichungen der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft
[Fortsetzung]

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-387255>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und Teufel; die Dürer-Holzschnitte: Das Abendmahl, Die heilige Sippe unter dem Baum, Marter der heiligen Katharina, Ulrich Varnbühler etc. Von Rembrandt finden wir einen selten schönen Druck des Christus lehrend, der sog. Petite Tombe, ein Exemplar des Hundertguldenblattes, sowie eine Brücke des Six im 1. Zustand, lauter Kostbarkeiten, die nur selten im Handel vorkommen. Sehr schön sind auch die deutschen Kleinmeister: Aldegrewer, Barthel und Hans Sebald Beham, Lautensack, Pencz u. a. vertreten.

Die Abteilung der *modernen* Graphik enthält besonders schöne Arbeiten von Corot, Daumier, Degas, Delacroix, Forain, Gauguin, Van Gogh, Guys, Kollwitz, Liebermann, Manet, Munch, Picasso, Renoir, Signac, Whistler. Sie sind nicht allein in der Druckgraphik, sondern vielfach auch in vorzüglichen Handzeichnungen und Aquarellen vertreten, wodurch diese Sammlung besonders reizvoll wirkt. Die *Schweiz* ist mit Anker, Hodler, Stauffer, Steinlen und Welti vertreten.

Wie sorgsam und liebevoll dieser Sammler, dessen Blätter nun zerstreut werden, diese zusammentrug und sich literarisch und kritisch mit ihnen beschäftigte, ersieht man aus der beigegeführten Fachbibliothek. Sie enthält die wichtigsten grossen Nachschlagewerke, wie den Béraldi, Les Graveurs du XIX^e siècle, den Delteil, Le Peintre graveur illustré, den überaus seltenen Oeuvrekatalog über Forain von Guérin und Anderes mehr. — Der reich illustrierte ca. 800 Nummern umfassende Katalog steht allen Interessenten zur Verfügung; er ist sehr gut bearbeitet, sodass, gestützt auf die zuverlässigen Angaben, sich jeder Liebhaber rasch ein Bild von den angebotenen Beständen machen kann.

Veröffentlichungen der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft

1. Jahressgaben

(Fortsetzung)

10. *Edmond Bille*. Heures Valaisannes. Avec 5 eaux-fortes de l'auteur. 91 p. 4°. Berne 1931. Publication 1931.
- 11./12. *Agnes Wegmann*. Schweizer Ex-libris bis zum Jahre 1900. Band I. X und 409 S. 4° (mit 91 Tafeln). Zürich 1933. Jahressgabe für 1932 und 1933.
13. *Holzschnitte und Zeichnungen* von Schweizer Buchillustratoren — Gravures sur bois et dessins par des illustrateurs suisse du livre. — Mit bio- und bibliographischen Angaben für die Schweizer Bibliophilen Gesellschaft, hrg. v. Wilhelm Josef *Meyer* und Robert *Oehler*. 27 Tafeln (20 Original-Holzschnitte). Bern 1934. Jahressgabe 1934.
14. *Hans Weiditz*. Pflanzenaquarelle aus dem Jahre 1529. Die Originale zu den Holzschnitten im Brunfels'schen Kräuterbuch. (Hrg. von) Prof. Walther *Rytz*, Bern. Fol. 44 S. 15 Tafeln in Offsetdruck. Bern, Verlag P. Haupt. 1935. Jahressgabe für 1935.